

„Wer fährt rein, wer raus, und wer ist noch drin?“

IBC Raif GmbH
 Amselweg 20
 D-73207 Plochingen
 Tel.: +49 (7153) 826 476
 Fax.: +49 (7153) 826 475
 eMail: info@ibc-online.de
 Internet: www.ibc-online.de

Zufahrtskontrolle mit Kennzeichen – Identifizierung schafft Sicherheit durch Kompletterfassung.

Sicherheit für Parkraum und Betriebsgelände beginnt an der Einfahrt, wo sich tagtäglich Kunden, Besucher, Mitarbeiter oder Lieferanten mit ihren Fahrzeugen hinein- und hinausbewegen. Wachpersonal und Schrankensysteme signalisieren Sicherheit – aber wie sieht die Praxis aus? Zufahrtskontrollen beschränken sich auf aufwändige, manuelle Erfassungen, bestenfalls kombiniert mit passiver Videoüberwachung. Fahrzeuge von bekannten Servicepartnern werden formlos durchgewinkt, und es gibt keinen Überblick über die sich auf dem Terrain befindenden Fahrzeuge.

Mit einem modernen Kennzeichen – Identifizierungssystem kann man Schranken automatisch steuern, Zufahrten überwachen und die Fahrzeugbewegungen effektiv und sicher analysieren.



Für viele Unternehmen ist die Absicherung ihrer Betriebsstätten durch Videoüberwachung und Zutrittsberechtigungs-systeme für Personen eine Selbstverständlichkeit. Identifiziert wird jeder Einzelne per Ausweis. Zumeist wird erst das Betreten der Verwaltungsgebäude oder anderer Betriebsstätten überprüft und dann auch auf Video aufgezeichnet. Ausweise für Besucher und Fremdfirmen, die nur zeitlich begrenzt im Unternehmen anwesend sind, sind in der Regel erst beim Empfang erhältlich – ein aufwändiges System, und deshalb in der Praxis ziemlich anfällig.



Heute arbeiten in großen Unternehmen Dutzende von Service – und Outsourcing Partnern regelmäßig auf dem Firmengelände; Boten und Lieferanten kommen teilweise mehrmals täglich; weder ist eine akribische Kontrolle dieser engen Partner lebenspraktisch, noch ist sie in 99 Prozent der Fälle zweckmäßig. Andererseits ist Sicherheit unteilbar. Die Identifizierung per intelligenter Videoüberwachung, die das gesamte Unternehmensgrundstück sowie alle Parkflächen einbezieht, ist die Lösung.

„Wer fährt rein, wer raus, und wer ist noch drin?“

IBC Raif GmbH
 Amselweg 20
 D-73207 Plochingen
 Tel.: +49 (7153) 826 476
 Fax.: +49 (7153) 826 475
 eMail: info@ibc-online.de
 Internet: www.ibc-online.de

Das Prinzip der Identifikation

Das menschliche Auge ist nicht in der Lage, eine schnelle und vor allem fehlerfreie Identifizierung von Kfz-Kennzeichen auf einer viel befahrenen Straße oder an einer hoch frequentierten Firmeneinfahrt sicher zu realisieren. Mit Hilfe der Technik kann die Trägheit des menschlichen Auges aber überwunden werden. Das neue System der IBC Raif GmbH arbeitet nach einem sehr einfachen Prinzip: Eine Spezialinfrarotkamera erfasst das Fahrzeug, Dabei werden die Ziffern und Buchstaben des Kennzeichens von einem Rechnersystem analysiert und erkannt. Gleichzeitig wird das Videobild des Fahrzeugs mit Datum und Uhrzeit gespeichert. Selbst bei einer Geschwindigkeit bis zu 180 km/h wird das Kennzeichen eines Fahrzeugs zuverlässig identifiziert und verarbeitet.



Auch starkes Verkehrsaufkommen, wie zum Beispiel an der Ausfahrt eines Parkplatzes zum Feierabend, stellt kein Hindernis für eine einwandfreie Erkennung dar. Die erfassten Ergebnisse werden sofort mit der vorgegebenen Datenbank verglichen. Werden Übereinstimmungen festgestellt oder erfüllt das Kennzeichen bestimmte Suchkriterien, sind unterschiedliche Aktionen möglich:

- Einen Kontakt öffnen oder schließen
- Eine Nachricht an die Zentrale weiterleiten
- Über GSM/ISDN einen Alarm senden

Die verwendeten Datenbanken können über vorhandene Computernetze administriert und somit ohne Verzögerung aktualisiert werden. Darüber hinaus ist eine Anbindung an die unterschiedlichsten Zutrittskontroll-, Schranken- und Kassensysteme möglich.



„Wer fährt rein, wer raus, und wer ist noch drin?“

IBC Raif GmbH
 Amselweg 20
 D-73207 Plochingen
 Tel.: +49 (7153) 826 476
 Fax.: +49 (7153) 826 475
 eMail: info@ibc-online.de
 Internet: www.ibc-online.de

Einsatzorte für das System

Wie in bereits vielen anderen europäischen Ländern kann das System in vielfältigen Gebieten von Industrie- und Dienstleistungsbranchen zum Einsatz kommen:

- Speditionen und andere Logistikzentren
- Autovermietungen
- Industrie-/Werksgelände
- Kaufhäuser
- Entsorgungsunternehmen
- Hotels
- Kundenparkplätze
- Kraftwerke / Hochsicherheitsbereiche



Zufahrtskontrolle und Parkorganisation in einem

Die Frage, wer sich gerade erlaubt oder unerlaubt auf dem Parkplatz befindet, ist bei einem hohen Verkehrsaufkommen nicht so leicht zu beantworten. Die bisher üblichen Zutrittskontrollen über Ausweiskontrollen und einfache Parkschrakenbedienung sind dabei oft zu langwierig und wenig effektiv. Das Kennzeichenerkennungssystem bietet hier die sicherheitstechnische Alternative. Dank der Software ist sowohl eine Datenbank-Bearbeitung der erkannten Kfz-Kennzeichen als auch die reine Speicherung von Fahrzeugimages möglich. Über einen Datenbankeintrag des Kennzeichens wird das Fahrzeug legitimiert, durch die Parkschanke auf das Gelände zu fahren. Werden die gespeicherten Fahrzeuge vom System erkannt, so könne sie automatisch ohne Stopp die Schranke passieren.



Ein besonderer Service und eine Entlastung des Personals ist die temporäre Freigabe von Fahrzeugen, zum Beispiel bei angekündigten Besuchern, die direkt in Richtung der Besucherparkplätze fahren können. Das Aussteigen und lästige Ausfüllen von Besucherausweisen entfällt. Ob es sich um einen Kunden, einen Mitarbeiter mit seinem Zweitwagen oder den angemeldeten, aber unbekanntem Besucher handelt – mit dem System lassen sich diese Bewegungen schneller und zuverlässiger erfassen und zuordnen.

„Wer fährt rein, wer raus, und wer ist noch drin?“

IBC Raif GmbH
Amselweg 20
D-73207 Plochingen
Tel.: +49 (7153) 826 476
Fax.: +49 (7153) 826 475
eMail: info@ibc-online.de
Internet: www.ibc-online.de

Ausgereiftes System aus einer Hand – auch bei schwierigen Zufahrten

Mit dem Kennzeichenerkennungssystem können ein oder mehrere Schranken sowie die dazugehörigen Ampeln angesteuert und überwacht werden. Das verschafft dem Überwachungspersonal einen schnellen Überblick und bringt eine große Entlastung der Verkehrs- und Parkraumsituation. Optional besteht die Möglichkeit, TrafficScan in ein vorhandenes Intranet einzuspeisen. Damit haben auch Mitarbeiter in den einzelnen Abteilungen die Möglichkeit, eventuelle Besucher schon vorher anzumelden. Die Möglichkeiten des Systems sind unter dem Aspekt einer eventuellen Vernetzung schier unbegrenzt.

Auch bei schwierigen und engen Zufahrten funktioniert das System. Die ANPR-Spezialkamera zur Identifizierung der Kennzeichen könne entweder an speziellen Kameramasten oder direkt an einem Gebäude installiert werden. Die Verkehrsregelung kann außerdem durch Ampeln unterstützt werden. Diese geben dem Fahrer durch ein einfaches Lichtsignal schon vor dem Öffnen der Schranke das Signal, dass sein Kennzeichen erkannt wurde bzw. dass er noch warten muss. Im Idealfall lassen sich die Kameras direkt im Schrankengehäuse integrieren.



Die benötigten Software- und Bedienelemente sind kompakt in einer Einheit zusammengefasst und können dezentral aufgestellt werden. Je nach Bedarf sind die unterschiedlichsten Systemvarianten möglich (Punkt zu Punkt Verbindungen oder Punkt zu Mehrpunkt Verbindungen). Dabei können unterschiedlichste Softwarekomponenten zum Einsatz kommen: von der einfachen Einzelanlage, die lediglich Schrankenfunktionen ansteuert, bis hin zu komplexen Auswertungstools, die die umfassende Analyse komplexer Fahrzeugbewegungen an verschiedenen Orten ermöglichen.

Freie Fahrt für Kunden und Freunde

Besonders attraktiv ist der Einsatz der Kennzeichenerkennung als Marketing-Instrument für Einkaufszentren und Kaufhäuser. Freie Fahrt für Stammesbesucher und VIP-Karten-Besitzer – das gewisse Extra, das anspruchsvolle Kunden heute besonders zu schätzen wissen.